

etwa auf einem Ihrer Gebiete befinden sollte, es uns anhero gefälligst anzuzeigen, damit wir zu seiner sogleich erfolgenden Abholung Anstalt machen können. Wir werden nicht ermangeln, wo dieser Mensch angehalten und in Verwahrung genommen ist, bey dessen Abholung unsre Erkenntlichkeit zu bezeugen. Dürhennersdorf, den 26. Juny 1806. Die Gerichten daselbst.

Es werden in einer Sechstadt 600 Thlr. gegen 4 p. Cent Zinsen und hypothekarische Versicherung auf eine Nahrung mit vielem Felde gesucht. Wer solches zu leihen hat, meldet sich in der Wochenblattsexpedition.

Ueber das Irrige und Wahre in unserer Hofnung besserer Zeiten. Eine Predigt, gehalten in der Katechismuskirche zu Budissa. Da, wo es der Verbreitung und Beförderung des Wahren und Guten gilt, ist nichts gänzlich unbedeutend; und so glaubt der Verfasser, dieser Predigt einige Aufmerksamkeit wünschen zu dürfen. Sie ist für 2 Gr. zu haben in Bauzen beim Hrn. Buchhändler Schulze und in Bischofswerda beim Hrn. Rector M. Hellig.

E. Neumann.

In der Warthaer Haide bey Lohsa sind Schmiede-Kohlen zu verkaufen. Wer selbige zu kaufen gesonnen, hat sich in Kolpen bey dem Förster Dommel zu melden.

Eine Herrschaft auf dem Lande sucht einen Bedienten, welcher im Serviren, Putzen des Silberwerks u. s. w. vollkommen geübt ist, und wegen seiner bisherigen Aufführung günstige und gültige Zeugnisse aufzeigen kann. Das Nähere erfährt man in der Wochenblattsexpedition.

Ein hiesiger Chirurgus sucht einen Lehrpurschen. Subjects haben sich in der Wochenblattsexpedition zu melden.

Ein ganz guter eiserner Ofen-Kasten mit Aufsatz ist zu verkaufen und das Nähere in der Tuchmachergasse No. 303. zu erfragen.

Bey Endesbenanntem sind noch Kaufloose von der hannöverschen 55ten Lotterie 6ter und letzter Klasse, worinne der Hauptgewinn 25000 Thlr. ist, welche den 30. Juny gezogen wird, zu bekommen bey

J. Fischer.

Im Hinterhause von No. 224. auf der Wendischengasse ist von Michael dieses Jahres an eine Stube mit Kammer, Bodenkammer und Holzbehältniß zu vermieten.

In No. 307. auf dem Schulgraben sind zwey Stuben nebst Kammern, und auf zwey Pferde Stallung zu vermieten; eine Stube kann ausmeublirt zum Absteigen gebraucht werden. Das Nähere ist bey dem Wirth daselbst zu erfragen.

Eine stille Familie sucht ein auf Michaelis d. J. beziehbares Logis, bestehend in 2 Stuben nebst Stubenkammern, einem kleinen Hinterstübchen, mit oder ohne Kämmerchen, Küche und Holzraum. Wer ein solches zu vermieten hat, beliebe es in der Wochenblattsexpedition anzuzeigen.

Bey Augustin sind zu Michaelis im ersten Stocke 2 bis 3 Stuben nebst Holzstall, Keller und Bodenkammer, wie auch Pferdestall, zu vermieten. Es kann auch gleich bezogen werden.

Auf der Schloßgasse in No. 148. neben der Schloßapotheke sind zwey Ober-Stuben nebst Stubenkammern und eine Unterstube zu vermieten.

Auf der inwendigen Lauengasse No. 60. ist auf künftige Michaelis eine Stube hinten heraus von 3 Fenstern nebst Stubenkammer zu vermieten.

Künftigen Dienstag, als den 1. July, geht eine leere Kutsche nach Dresden; wer dahin mitzufahren willens ist, wird ersucht, sich bey Job. Carl Cramer am Markte zu melden.

Auf kommenden Donnerstag geht eine Chaise von hier nach Dresden ab. Wer mit derselben dahin reisen will, wird ersucht, sich in der Gochwitz No. 355. bey Böhmern zu melden.

Bey dem Buchhändler E. H. Schulze in Bauzen sind folgende Bücher zu haben: Staatsgeschichte Europa's von dem Wiederausbruch der Feindseligkeiten zwischen England und Frankreich bis zur Verwandlung der Consulargewalt in eine kaiserliche; als Taschenbuch für 1806. mit Karten und Kupfern. Tübingen, 2 Thlr. Allgemeine Darstellung des theologischen Geistes der kirchlichen Verfassung und kanonischen Rechtswissenschaft in Beziehung auf die Moral des Christenthums und die ethische Denkart des Mittelalters, von D. Marheineke, gr. 8. Nürnberg, 1806. 1 Thlr. 8 Gr. Zwey Landschaften, Royal-Folio, vom Professor Zingg. 5 Thlr.